



Dreikönigspfarrei

Balgach



Pfarrei St. Jakobus
Widnau

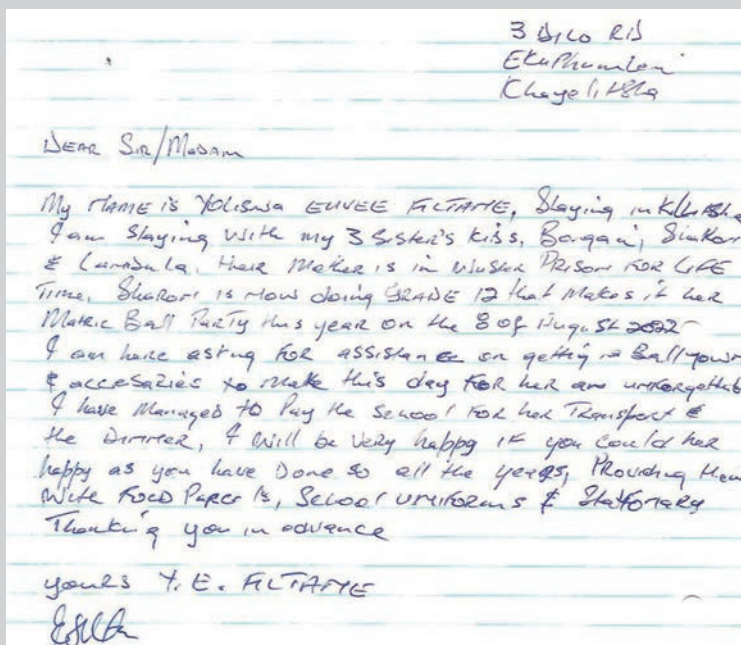
Seelsorgeeinheit



Antoniuspfarre
Diepoldsau-Schmitter

Zeitzeichen

Wir sind Weltkirche – Gedanken zum Missio-Sonntag



«Euvée kümmert sich um drei der Kinder ihrer Schwester. Ihre Schwester ist inhaftiert und verbüsst eine lebenslange Haftstrafe im Worcester Female Correctional Centre. Eines der Kinder, Sharon, hat einen grossen Meilenstein erreicht, denn sie besuchte dieses Jahr die 12. Klasse.

Wir unterstützen die drei Kinder schon seit vielen Jahren mit dem Grundbildungsprojekt. Am Montag, 08. August, fand der Maturandenball statt, und Euvée bemühte sich um finanzielle Unterstützung für diese wunderbare Veranstaltung.

Der glücklichen Maturandin konnte ein Kleid, Schuhe und Accessoires gekauft werden. Sie hat sich sehr darüber gefreut, dass wir versucht haben, ihr bei der Feier dieses glücklichen Ereignisses in ihrem Leben zu helfen.

Vielen Dank, dass Sie immer versuchen, den Kindern von inhaftierten Straftätern zu helfen. Sie sind des, die durch die Trennung von einem geliebten Menschen stillschweigend viel Schmerz erleiden.

Wir haben von den Männern, die an unserem Programm im Gefängnis teilgenommen haben, eine Reihe von Anträgen auf Unterstützung für Schuluniform, Schreibwaren und Bücher erhalten.»

Diese und ähnliche Mails erhalte ich immer wieder von Projektpartnern in Südafrika. Die Gefangenenseelsorge im konkreten Fall versucht, die Angehörigen der Inhaftierten zu betreuen und zu begleiten. Wenn die Kinder und Jugendlichen in die Schule gehen (NB: und auch nur dort gibt es ein warmes Mittagessen für sie), haben sie eine Chance, aus der Teufelsspirale von Armut, Opferrolle, Gewalt und Kriminalität herauszukommen. Seelsorgerinnen, Seelsorger, Ordensleute und Freiwillige «verkünden» an vielen Orten der Welt so (und ohne grosse Worte) den Glauben:

Menschen helfen, aus den furchtbaren Systemen herauszukommen, sie innerlich stark machen und ausrüsten für ein Leben in Freiheit und Würde.

Warum?

Weil sie davon zutiefst überzeugt und ergriffen sind, dass Gott die Liebe ist und jeder Mensch von Gott eine besondere Würde erhält.

Der Weltmissionssonntag kann es uns wieder einmal bewusst machen: In der einen weltumspannenden Kirche sind wir alle Schwestern und Brüder und Kinder des einen Gottes. Danken wir für das Zeugnis und den Dienst unserer Glaubensgeschwister und beten wir für sie.

Diakon
Bernd Bürgermeister



Veranstaltungskalender

Freitag, 28. Oktober: **Check-In**

Von 18.00 Uhr bis 20.30 Uhr ist Check-In im evangelischen Kirchgemeindehaus in Widnau.

Diese Veranstaltung ist gedacht für Mädchen und Jungs ab der 5. Klasse bis zur 3. Oberstufe.

Mit Spiel, Spass und Aktion und der Möglichkeit, neue Kameraden*innen kennenlernen.

Es gibt ein Dessert.

Manuela Fiorini

Gelebte Seelsorgeeinheit

Begrüssung von Petra Merz Kellenberger und Vera Rösch



Am Sonntag, 04. September wurden die zwei neuen Mitarbeiterinnen, Vera Rösch und Petra Merz Kellenberger im Pastoralteam begrüsst und herzlich willkommen geheissen. Vera Rösch ist Jugendarbeiterin und Petra Merz Kellenberger familienpastorale Mitarbeiterin. Beide Mitarbeiterinnen haben ihre Tätigkeit am 01. September aufgenommen.

Birgit Törnell

Mitteilungen

Portrait Michaela Loher



Ab dem 01. August 2022 hat die Kirchgemeinde Widnau eine neue Organistin, die unsere zwei Organisten, Kurt Metzler und Andreas Schmid, verstärken wird. Wir heissen sie herzlich willkommen, und sie stellt sich Ihnen kurz vor

«Im Wesen der Musik liegt es, Freude zu bereiten.»
Aristoteles

Mein Name ist Michaela Loher. Ich bin in Widnau geboren und fühle mich dort sehr verwurzelt. Ich habe 2002 an der Musikhochschule Winterthur-Zürich (Zürcher Hochschule der Künste, ZHdK) meinen Master of Music in Violine (Hauptfach), Klavier und Viola (Zweitinstrument) abgeschlossen. Nach dem Studium spielte ich in verschiedenen Kammermusik-Formationen im In- und Ausland und hatte verschiedene Orchester-Engagements. Seit 2010 arbeite ich als freischaffende Musikerin und unterrichte. Bei Franz Pfab (Kirchenmusiker und Organist aus Altstätten/SG) habe ich mich im Orgelspiel weitergebildet. Seit Juli 2020 bin ich angestellt als Organistin und Kirchenmusikerin in der Kath. Kirchgemeinde in Balgach/SG, und seit dem 01. August 2022 Teil des Organisten-Teams der Kath. Kirchgemeinde Widnau.

Was ist dir wichtig in deinem Beruf und deinem Leben?

Musik ist das Zentrum meines Lebens, meine Passion. Ich könnte mir ein Leben ohne sie nicht vorstellen. Mein Tagesablauf ist geprägt von Musik. Wenn ich in mein Leben zurückschaue, sind die schönsten Stunden jene, die ich beim Musizieren – mit Freunden oder alleine – verbracht habe. Mein Motto: Kein Orchestergraben ist zu tief, keine Tonleiter zu steil, keine Orgel zu gross. Ich liebe die Musik und habe mein Leben nach ihr ausgerichtet. Die Musik hat meinen ganzen Charakter geprägt und geformt. War ich als Kind eher schüchtern, bin ich jetzt, was mich selber manchmal erstaunt, viel mutiger geworden. Ich liebe es, an die Grenzen zu gehen, und da ist das Spielfeld der Musik ideal dazu.

Welche Dinge liegen dir am Herzen?

Ein grosses Geschenk für mich ist es, die Musik mit anderen teilen zu können. Seit ich in der Kirche als Musikerin arbeiten darf, erlebe ich dies auf eine ganz besondere Art und Weise. Sei es im Gottesdienst, wenn die ganze Kirche beim Volkslied mitsingt, oder beim Orgel üben, wenn jemand eine Kerze anzündet und das meditative Orgelspiel das Gebet unterstützt. Oder wenn bei einer Trauerfeier die Musik Trost spendet. Ich wünsche mir, dass möglichst vielen Menschen der Zugang zur Musik eröffnet wird, sei es beim eigenen Musizieren oder als Zuhörer, denn was Musik bewirken kann, ist enorm. Das ist auch etwas, was mich seit meinem Studium interessiert, und was ich mit der Beschäftigung mit dem Thema der Musiktherapie erfahren konnte. Musik hat einen so grossen Einfluss auf uns Menschen, und eben oft auf ganz subtile Weise: Wir spüren, dass sie uns berührt und Emotionen hervorruft, aber es ist ein unbewusster Vorgang, der auf allen Ebenen, seelisch, geistig und körperlich Einfluss hat. Musik beeinflusst die Körperchemie und es werden Glückshormone ausgeschüttet. Je detaillierter man ein Musikstück erarbeitet hat, umso tiefer und intensiver berührt es. Es ist oft so, dass ich mir beim Spielen wie ein Schwamm vorkomme, der alles aus dem Musikstück aufsaugt. Wenn ich dann vor Publikum spiele, bekomme ich das Bedürfnis, all das an die Zuhörer weiter zu schenken, um diesen «Flow», der entsteht, zu teilen. Es ist ein wunderbares Gefühl, wenn du spielst und du spürst, dass sich die Emotionen des Gegenübers oder auch des Musikpartners mit deinen verbinden. Da entsteht Einheit, und Grenzen verschmelzen.

Auf was freust du dich besonders in deinem neuen Aufgabengebiet?

In der Kirchenmusik verbindet sich auf besondere Weise die Musik und das Spirituelle. Für mich persönlich ist Musik Gebet. Oft spüre ich sel-

ber, wenn ich in der Kirche Orgel übe, dass Gott durch die Musik zu mir spricht, und ich habe das Gefühl, Er steht mit mir und der Orgel in einem Dialog. Gerade wenn es einem schwer fällt, Worte zu finden, kann ein meditatives Musikstück helfen, einen Draht zu Gott herzustellen und Ihn zu spüren. Albert Schweitzer hat einmal gesagt, eine Kirche ohne Orgel sei wie ein Körper ohne Seele. Als Kirchenmusikerin arbeiten zu dürfen, ist für mich deshalb eine grosse Freude, da ich meinen persönlichen Glauben mit der Musik verbinden kann. Besonders freue ich mich auch auf unser Organisten-Team und die Zusammenarbeit in der Liturgie – sind wir mit der Musik doch ein wichtiges Puzzleteil in einem Gesamtkunstwerk von vielen Beteiligten.

Gibt es neben der Musik noch weitere wichtige Dinge für dich?

Ich koche leidenschaftlich gerne. Dabei kann ich wunderbar entspannen. Ich liebe es, neues auszuprobieren und das gleiche Gericht immer wieder neu zu «erfinden». Meistens höre ich Musik im Hintergrund, die mich unbewusst beeinflusst. Astor Piazzolla passt mit seinem argentinischen Feuer super beim Würzen. Da erreicht man sicher die gewünschte Note.
Birgit Törnell

Umstellung auf ein neues Adressprogramm

Um die administrativen Prozesse bei der Adressverwaltung effizienter und einfacher zu gestalten, hat sich der Kirchenverwaltungsrat für die Anschaffung einer neuen Software entschieden. Mit der Umstellung auf dieses neue Programm ist es möglich, dass es bei den Haushaltsadressen für das Pfarreiforum Änderungen gegeben hat. Sollte eine Adresse nicht korrekt sein, bitte ungeniert dem Sekretariat melden, damit dies korrigiert werden kann. Im gleichen Zuge dürfen sich auch gerne Kirchbürger melden, die das Pfarreiforum doppelt erhalten, wie zum Beispiel bei Paaren im gleichen Haushalt. Kirchenverwaltung und Pfarreisekretariat

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat während der Herbstferien

Vom 03. Oktober bis 23. Oktober 2022 ist das Sekretariat morgens von 09.00 – 11.00 Uhr geöffnet und am Nachmittag geschlossen. Ab dem 24. Oktober gelten wieder die regulären Öffnungszeiten.

Veranstaltungskalender

Montag, 03. Oktober: Katholische Frauengemeinschaft Widnau: Rosenkranz

Wir laden alle ein zum Rosenkranz um 14.00 Uhr

Wir beten zu Ehren der Gottesmutter Maria für alle Sorgen und Nöte in den Familien und in der Welt.



Marlen Kaiser

Dienstag, 04. Oktober: Katholische Frauengemeinschaft Widnau: Morgengottesdienst

Zum Morgengottesdienst um 08.00 Uhr sind alle herzlich eingeladen.

Die Herbstzeit ist die Zeit zum Danken für den Ertrag der Ernte.

Das Opfer nehmen wir auf für die Gartenwege der Union-Rhyboot in Altstätten. Vielen Dank.



Marlen Kaiser und Margot Frei

Donnerstag, 20. Oktober: Katholische Frauengemeinschaft Widnau: Ökumenisches Abendgebet

Am Donnerstag, 20. Oktober um 19.00 Uhr, sind alle Frauen und Männer zum ökumenischen Abendgebet in die evangelische Kapelle eingeladen.



Iris Graf und Nathalie Pareth

Donnerstag, 27. Oktober: Ökumenischer Krabbelgottesdienst

Am 27. Oktober findet der ökumenische Krabbelgottesdienst um 09.30 Uhr in der evangelischen Kapelle in Widnau statt.

Für Kinder von 0 – 4 Jahren. Mit Eltern, Grosseltern oder anderen Bezugspersonen. Im Anschluss gibt es Kaffee, Sirup und Weggli und die Kinder können spielen und die Erwachsenen neue Kontakte knüpfen.

Manuela Fiorini

Sonntag, 30. Oktober: **Kinderfeier**



Liebe Kinder!

Im Oktober geht es um den Heiligen Franziskus und ums Hören und Sehen, wenn Gott uns in der Welt braucht... Einlass ist um 10.15 Uhr, Beginn der Kinderfeier von 10.30 – 11.30 Uhr. Chunnusch au? Mir freued üs uf Di!!



Das Kinderfeier-Team Maria Bruderer (078 602 73 03), Erika Güntert, Bojana Vranjic (078 914 14 78), Isabel Eugster (079 503 44 49)

Gelebte Pfarrei

Schüleröffnungsgottesdienst am 25. August



In der 2. Schulwoche starteten wir am frühen Donnerstagmorgen mit einem Schüleröffnungsgottesdienst ins neue Schuljahr. Mit einer Geschichte, die den zahlreichen Kindern mit Eltern, Grosseltern und anderen Erwachsenen erschienen waren, verdeutlichte sich wieder einmal, wie einmalig und geliebt jeder Mensch und besonders jedes Kind in Gottes Augen ist.

Mit einem persönlichen Segen von Pfarrer Georg und toller Musik begleitet von Michaela Loher, wurden die Kinder nach besinnlichen Gedanken und einer stillen Zeit, in der sie Kerzchen anzündeten für ihre Herzensanliegen, in den Tag und das Schuljahr entlassen. Wer es wünschte, durfte zum Schluss ein gesegnetes Kärtchen mit einem Fussabdruck mit Wegsegnen mitnehmen. Ans Etui oder an den Schulsack geknotet, erinnert dieses kleine Zeichen alle an die Gegenwart Gottes auf all unseren Wegen.

Die Katechetinnen Maria Bruderer, Erika Güntert, Karin Köppel, Renate Sonderegger & Alexandra Moser

Ministrantenausflug in den Skyline Park im Allgäu am 27. August

Früh am Morgen trafen sich die Widnauer Ministranten und Ministrantinnen mit ihrer Mesmerin und weiteren Begleitpersonen bei der Kath. Kirche. Dort wartete schon der Reiseocar auf die vielen fröhlichen Kinder und Jugendlichen.



Der Pfarrer sprach noch ein Gebet und wünschte allen einen schönen Ausflug. Auf der Fahrt wurde schon mal ein Frühstück gereicht und allen Minis herzlich gedankt für Ihre wertvolle Mithilfe das ganze Jahr über. Angekommen im Park ging es endlich los auf einzelne Fahrgeschäfte, für jeden war was dabei, von gruselig bis schwindelnde Höhen. Am Mittag traf man sich gemeinsam beim Gasthaus Löwis, wo sich alle satt essen konnten und schon viel zu erzählen hatten. Am Nachmittag verging dann die Zeit wie im Flug, die vielen diversen Leckereien-Stände hatten von Glace, Zuckerwatte, Churros mit Schoggisauce usw. alles dabei, was Kinderherzen glücklich macht. Auch der coole Busfahrer und Begleitpersonen liess es sich nicht nehmen, rasante Bahnen mitzufahren, was alle Minis super fanden.

Nach einem lustigen Tag ging dann abends die Heimreise los, zurück nach Widnau. Es war ein unvergesslich schöner Tag bei strahlendem Sonnenschein.

Sabine de la Poza

Rietgottesdienst vom 28.08.2022



Frühmorgens kamen sie angeradelt: Am 28. August fand im Lustenauer Riet bei der Ortsgemeindehütte bei wunderbarem Wetter der Rietgottesdienst statt. Als besonderer Gast durfte Pfarrer Georg Changeth Bischof Vincent Paulus aus Tamil Nadu, Indien begrüssen. Er ist Diözesan-Bischof im Bistum Marthandam. Die Feier wurde musikalisch von den Kugelmusikanten umrahmt. Gemeinsam konnte anschliessend das mitgebrachte Frühstück verzehrt werden. Gestärkt durchs seelische und leibliche Wohl kehrten die Teilnehmer in ihren Alltag zurück. Einen herzlichen Dank an Alle, welche zum guten Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben, besonderes auch der Ortsgemeinde für die Bereitstellung der Hütte.

Trudy Roth, Pfarreiratspräsidentin

Eine Rundreise im Nachbarkanton Graubünden



Der Ausflug des Frauenchors Widnau begann am 01. September bei verhaltenem hochnebligem Wetter. Doch die Sängerinnen verkürzten sich die Fahrt im Car nach Davos mit Liedern und vielen fröhlichen Gesprächen.

Dort angekommen, war es vorbei mit dem Nebel, die Sonne strahlte vom blauen Himmel. Im feinen Café Weber gab es Kaffee und Gipfeli. Anschliessend besuchten wir das Medizinmuseum Davos. Von Herrn Flury erfuhren wir vom Aufschwung des bescheidenen Dorfes zum angesehenen Lungenkurort. Unser Chauffeur Peter und der Reiseleiter Walter erzählten abwechslungsweise viel Interessantes über Dörfer und Landschaft. Am Mittag wurden wir im Hotel Albula zum feinen Essen erwartet. Auf der Weiterfahrt durch die wilde Schinschlucht und das weite Domleschg zeigte sich die landschaftliche Vielfalt des Bündnerlandes. Angekommen in der Pfarrkirche Bonaduz feierten wir unsere Andacht zum Thema Hoffnung.

Am späten Nachmittag besuchten wir die Altstadt Churs. In Kriessern durften wir im Restaurant Schäfli auch noch zum Nachtessen einkehren. Froh gestimmt und dankbar für diesen erlebnisreichen Tag in Gemeinschaft machten wir uns auf den Heimweg.

Claudia Metzler

Tiersegnungsgottesdienst vom 03.09.2022

Am Samstag, 03. September feierte die Pfarrei Widnau einen Gottesdienst beim Kirchplatz mit dem Thema «Erhaltung der Schöpfung».

Viele brachten ihre Lieblingstiere zur anschliessenden Tiersegnung mit. Es war erstaunlich, wie ruhig die Tiere die ganze Messe zufrieden im Gras lagen und sich segnen liessen.

Pfarrer Georg Changeth sprach von der Achtung, die wir allen Lebewesen unserer Erde schenken sollen und die Freude, die wir mit den Tieren

als Geschöpfe haben. Viele Tiere haben ein feines Gespür, ob sie gewollt, geliebt werden oder ob man ihnen nach dem Leben trachtet. Gott sei Dank setzen sich Menschen und auch Politiker vermehrt für das Tierwohl ein. Der Heilige Franz von Assisi ist uns darin ein grosses Vorbild. Alle, die mitgefeiert haben, waren sehr zufrieden und sehr dankbar für die Möglichkeit dieser Tiersegnung. Der Wunsch der Teilnehmenden ist es, diesen Gottesdienst auch im nächsten Jahr wieder anzubieten. Sabine de la Poza



Auftritt neuer Projektchor



Der im Mai ins Leben gerufene Projektchor hatte am 04. September in der katholischen Kirche seinen ersten Auftritt. Unter der Leitung der neuen Dirigentin, Marianne Gantenbein, wurden verschiedene Gospelsongs einstudiert. Die Dynamik war ansteckend und die Kirchenbesucher klatschten begeistert mit. Es war ein beeindruckendes Beispiel von einem gelungenen Miteinander – die Freude und Begeisterung an der Musik waren überdeutlich spürbar. Der Projektchor wird auch nach dem Auftritt am Sonntag weitergehen und alle Singfreudigen sind herzlich eingeladen, mitzumachen. Ab 21. September findet jeden Mittwoch Abend um 20.00 Uhr im Kathrinahaus, neben der katholischen Kirche Widnau, eine Chorprobe statt. Der nächste Auftritt ist in der Weih- nachtszeit geplant. Birgit Törnell, KV Öffentlichkeitsarbeit

Im Glauben miteinander unterwegs



Am 10. September kehrten gesegnet und reich beschenkt 64 Pilger von der Wallfahrt nach Disentis zurück.

Es hat alles gepasst: Sei es der Gottesdienst in der Marienkapelle, der Besuch in der Pfarrkirche des ehemaligen Wirkungsortes von Pfarrer Georg Changeth, die Seilbahnfahrt zum Mittagessen auf dem Caischavedra oder auch die spannende, interessante Führung am Nachmittag durch Pater Theo im Kloster Disentis. Den Abschluss bildete eine kurze Andacht wiederum in der Marienkapelle, musikalisch spontan begleitet durch Bruder Franz mit einer Streichsaler. Sogar Petrus mit dem Wetter meinte es gut mit den Wallfahrern.

Allen, die zu diesem wunderbaren Gemeinschaftserlebnis beigetragen haben, vielen herzlichen Dank. Dieser Tag möge uns in guter Erinnerung bleiben. Trudy Roth, Pfarreiratspräsidentin

Pfarreileben

Unsere Jubilare

01.10. Erna Frei, Kapellweg 83	91 Jahre
04.10. Rosa Cipolla-Vercillo, Naglerstrasse	80 Jahre
13.10. Katharina Hutter-Sieber, Bahnhofstrasse	91 Jahre
14.10. Hildegard Thurnherr-Frei, Weedstrasse	91 Jahre
17.10. Lukas Hutter-Hutter, Gütlistrasse	90 Jahre
21.10. Regina Imhof-Clausen, Neugasse	85 Jahre
22.10. Christof Köppel-Weder, Gartenstrasse	91 Jahre
22.10. Paul Thurnherr-Frei, Weedstrasse	91 Jahre
23.10. Josef Steiger-Tanner, Augiessenstrasse	80 Jahre

Herzliche Gratulation! Fürs neue Lebensjahr wünschen wir Ihnen gute Gesundheit und Gottes Segen!

Wir beten für unsere Verstorbenen

Es sind uns im Tode vorausgegangen:

Peter Lüchinger (1939), Naglerstrasse 5, gestorben am 10. August
Werner Jakob Heule (1941), Heldstrasse 38, gestorben am 15. August
Rudolf Josef Frei (1953), Alpstrasse 7, gestorben am 22. August

Stiftmessen

Sonntag, 02. Oktober, 10.30 Uhr
 Monika Frei, Unterbüntelistrasse

Freitag, 07. Oktober, 18.30 Uhr
 Für alle Verstorbenen der Pfarrei

Sonntag, 09. Oktober, 10.30 Uhr
 Vreni Sieber-Brunner, Nöllenstrasse
 Agatha und August Frei-Frei, Schützenstrasse

Sonntag, 16. Oktober, 10.30 Uhr
 Anna und Eustachius Spirig-Frei, Diepoldsauerstrasse
 Emil Köppel, Heldstrasse

Sonntag, 23. Oktober, 10.30 Uhr
 Valeria Moschen-Wüst, Chur

Sonntag, 30. Oktober, 10.30 Uhr
 Albert Heule-Mörz, Wuhrstrasse
 Hans Fenkart-Bischofberger, Weedstrasse

Kollekteninfo

Kollektenergebnisse

07.08.	Kovive, Jugendprojekt für armuts- betroffene Kinder der Schweiz	Fr.	430.00
14.08.	Heimatprojekt für Kardinal Baselios Cleemis in Indien	Fr.	1'325.64
21.08.	für Kloster Disentis	Fr.	447.05
27.08./28.08.	Caritas Schweiz	Fr.	474.59

Herzlichen Dank für Ihre Spenden!



Mitteilungen

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat während der Herbstferien

Am 06., 07. und 20. Oktober bleibt das Pfarreisekretariat geschlossen. Ansonsten sind die Öffnungszeiten wie gewohnt: DI, MI und FR jeweils von 08.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

Neue Sprachanlage

Ende August wurde unsere alte Sprachanlage mit einer modernen ersetzt. Sie verspricht eine sehr gute Qualität vom Ton. Wir hoffen, dass Sie diesen Unterschied schon spüren und erfahren können. Diese Anlage muss man aber zu jeder Kirche anpassen und wir wollen das in den kommenden Wochen tun. So freuen wir uns auf alle Rückmeldungen, die uns dabei helfen könnten. Besten Dank im Voraus!

Veranstaltungskalender

Sonntag, 02. Oktober: Firmweggottesdienst

Am 02. Oktober findet in unserer Pfarrei der Weggottesdienst unserer Firmkandidatinnen und -Kandidaten statt. Jugendliche aus unserer Seelsorgeeinheit machen als Vorbereitung für dieses Sakrament einen Firmweg und eine von den Stationen auf diesem Weg ist ein Gottesdienst mit der Pfarrgemeinde. In diesem Jahr sind sie Gäste bei uns und werden unseren Sonntagsgottesdienst um 09.00 Uhr mitgestalten. Feiern wir diese Eucharistie mit ihnen! Herzliche Einladung dazu.

Montag, 03. und 17. Oktober: Sitzen in der Stille

Um 20.00 Uhr in der evangelischen Kirche.

Montag, 03./17. und 31. Oktober: Krabbelgruppe Bärentreff

Von 15.00 – 17.00 Uhr treffen sich Eltern mit Kindern von 0 – 4 Jahren im Frongarten.

Kontaktdaten: krabbelgruppe.balgach@gmail.com

Rahel Schrepfer, 079 585 21 70



Dienstag, 04. Oktober: Abend der Besinnung

An jedem ersten Dienstag im Monat laden wir Sie ein zu einer Stunde der Anbetung bei ruhiger Musik. Wir starten zwar um 18.30 Uhr, aber jede Person darf zu beliebiger Zeit kommen und auch gehen. Wir hoffen, dass Sie dort eine geeignete Stimmung zur Besinnung und zum Nachdenken finden. In dieser Zeit besteht hinten in der Kirche auch eine Möglichkeit zu einem Beicht- oder Seelsorgegespräch. Diese Stunde endet mit einem Segen mit dem Allerheiligsten Sakrament, der jedem einzelnen gespendet wird.

Mittwoch, 05. Oktober: Kontaktgruppe für Blinde und Sehbehinderte

Seit 2021 trifft sich die Kontaktgruppe für Blinde und Sehbehinderte am 1. Mittwoch im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr im Frongarten. Die Gruppe gibt es schon seit 40 Jahren im Rheintal. An den Nachmittagen wird der Kontakt untereinander gepflegt, über Alltagsbewältigungen gesprochen und es soll auch dazu dienen, es trotz den Einschränkungen bei Kaffee und Kuchen gemütlich zu haben.

Es sind alle Personen herzlich eingeladen, die blind oder sehbehindert sind, an diesen Treffen teilzunehmen.

Die nächsten Daten sind:

09.11.22/07.12.22/04.01.23/01.02.23/01.03.23

Sonntag, 09. Oktober: Ökumenischer Senioren- und Alleinstehenden-Kaffee

Von 14.00 – 16.30 Uhr bieten wir Senioren und Menschen, die am Sonntag nicht allein bleiben wollen, einen Kaffee an. So kann man Gemeinschaft erfahren und gemeinsam diesen Nachmittag verbringen. Dieser Anlass findet im evangelischen Kirchgemeindehaus statt.

Donnerstag, 13. und 27. Oktober: Jassrunde

Um 14.00 Uhr im Frongarten. Kontaktpersonen:

Lydia Rüesch 071 720 14 30 Mädi Müller 071 722 63 49

Freitag, 28. Oktober: Ökumenischer Krabbelgottesdienst

Einmal im Monat heissen wir unsere Kleinsten (vom Geburtsalter bis zum Eintritt in den Kindergarten) mit ihren Familien im ökumenischen Krabbelgottesdienst willkommen. Auf kindergerechte, spielerische Art wollen wir mit ihnen den Glauben entdecken. Im Anschluss treffen sich Kinder mit ihren Begleitpersonen zu einem gemütlichen Beisammensein. Wir beginnen um 09.00 Uhr im Frongarten.



Alexandra Moser und Renate Stein

Kirchenmusik

Mit junger, moderner Musik für Cello und Piano und charismatischem Lobpreis möchte der Firm-Weg-Gottesdienst am 02. Oktober musikalisch auf das grosse Geschenk des heiligen Geistes in der Firmung vorbereiten und ein Baustein auf dem Weg zur Firmung sein. Am 16. Oktober bereichert unser Kirchenchor unter der Leitung von Karl Matheisl den Gottesdienst mit einer Liedersammlung aus Kanons. Querflöte und Orgel umrahmen den Gottesdienst vom 30. Oktober und bringen herbstliche Stimmung.

Michaela Loher, Organistin

Vorschau

Dienstag, 01. November: Allerheiligen

Am ersten November verehren wir in der Kirche alle, die nicht offiziell heiliggesprochen wurden, aber im Himmel sind – so gehören sie also auch zu den Heiligen. Wir tun das im Gottesdienst um 09.00 Uhr, der von der Jugendmusik umrahmt wird. Weil wir glauben, dass unsere Verstorbenen zu jenen gehören, die in Ewigkeit glücklich sind, wollen wir an diesem Tag unserer Verstorbenen gedenken und ihre Gräber besuchen. Wir tun das in einer Totengedenkfeier um 14.00 Uhr, bei der uns der Kirchenchor begleitet. Anschliessend wollen wir an Gräbern beten und sie segnen. Besonders sind dazu eingeladen die Familien von jenen, die im vergangenen Jahr zur ewigen Heimat berufen wurden.

Samstag, 05. November: Familiengottesdienst

Die Pandemie hat viel in unserem Leben verändert. Wir mussten auf vieles verzichten, Abstände halten; es war schwierig, etwas zu planen. Wir hoffen, dass das schon hinter uns ist. So wollen wir wieder Gottesdienste für und mit Familien am Samstagabend im Frongarten feiern – wie es noch vor der Pandemie war. Den ersten planen wir am Samstag, 05. November um 17.30 Uhr. Reservieren Sie sich bitte dieses Datum.

Sonntag, 06. November: Feierlicher Gottesdienst zum Abschluss der Kirchenrenovation und Giessung einer Glocke

Nach dem Plan sollen Ende Oktober Arbeiten bei unserer Kirche fertig sein. So wollen wir zum Abschluss von dieser aufwendigen Zeit einem festlichen Dank-Gottesdienst feiern. Nach der Eucharistie um 09.00 Uhr wird vor der Kirche eine kleine Glocke gegossen als Andenken von den gesamten Renovierungsarbeiten bei unserer Kirche.



Gelebte Pfarrei

Feldgottesdienst



Mit vielen Menschen und bei wunderschönem Wetter durften wir wieder einen Feldgottesdienst beim alten Schützenstand feiern und dort auf die Fürsprache Mariens die Kräuter segnen. Wir danken von Herzen dem Männerchor, der diesen Gottesdienst wunderschön umrahmt hat, dem Pfarreirat und allen Helfern für die Vorbereitung und Unterstützung bei diesem Anlass und allen, die zur schönen Stimmung beigetragen haben.

Grill mit Ministranten und ihren Familien



Wir freuen uns, dass wir sehr motivierte Minis in unserer Pfarrei haben. Mit ihnen und ihren Familien haben wir uns zum gemeinsamen Grill und gemütlichen Abend im Frongarten getroffen. Kinder, die Interesse hätten, sich dieser Gruppe anzuschliessen, melden sich bitte einfach im Sekretariat.

Tauferinnerungsgottesdienst vom 28.08.2022

Jene Familien, die ihre Kinder bis zum März 2022 taufen lassen haben, durften sich an dieses Fest im gemeinsam Tauferinnerungsgottesdienst in der Form von unseren Krabbel-Gottesdiensten erinnern. Wie bei jeder Krabbel-Feier war auch unser Schäfli dabei.



Vielen Dank an alle Familien, aber besonders an Alexandra Moser und Renate Stein, die unsere Krabbel-Gottesdienste leiten und auch diese Feier mitgestaltet haben.

Tag der Völker vom 11.09.2022



Zusammen mit den fremdsprachigen Missionen, die bei uns in Balgach zu Hause sind (Kroaten und Italiener), haben wir das erste Mal einen gemeinsamen Gottesdienst gefeiert. Obwohl diese Eucharistie Menschen aus verschiedenen Ländern, Sprachen und Kulturen versammelt hat, konnte man vom Anfang an einen Geist der Einheit und Herzlichkeit spüren. Nach gemeinsamen Feiern wurden alle zu einem Apéro eingeladen, bei dem eine Gelegenheit entstand, Spezialitäten aus verschiedenen Ländern zu probieren. Vielen Dank an alle, die dabei waren und zu diesem Fest beigetragen haben!

Pfarreileben

Unsere Jubilare

01.10.	Eveline Brassel-Wüst, Turnhallestrasse 01	80 Jahre
01.10.	Hanny Trieschmann-Hasler, Kamorstrasse 8	91 Jahre
07.10.	Teresa Alonso-Novo, Hauptstrasse 23b	83 Jahre
07.10.	Otto Metzler-Haselbach, Mühlackerstrasse 44	86 Jahre
11.10.	Laurenz Kehl-Lang, Stockerstrasse 31	87 Jahre
11.10.	Albert Riedener-Praprotnik, Eichholzstrasse 10	84 Jahre
12.10.	Elmar Hangartner-Manser, Strimäderstrasse 07	82 Jahre
16.10.	Marianne Schmid-Frank, Rietstrasse 4b	89 Jahre
17.10.	Marianne Artz-Braun, Wiesenstrasse 12	81 Jahre
19.10.	Emma Ludwig-Oesch, Stockerstrasse 2	93 Jahre
23.10.	Pilar Embid, Rietstrasse 03	91 Jahre
26.10.	Thérèse Böhler-Zuber, Musterplatzstrasse 5	88 Jahre
31.10.	Irmtrud Jutz-Kehl, Dorfstrasse 03	90 Jahre

Wir gratulieren unseren Pfarreiangehörigen herzlich und wünschen ihnen für ihren weiteren Lebensweg Gottes Segen. Sollte der



Dreikönigspfarrei Balgach

Wunsch bestehen, nicht besucht oder an dieser Stelle nicht genannt zu werden, so bitten wir um entsprechende Meldung an das Pfarrsekretariat.

Das Sakrament der Taufe haben erhalten:

Mia Sorcova, Tochter von Jana Sorcova und Pavel Sorec, Balgach

Thea Adela Thürlemann, Tochter von Debora und Martin Thürlemann, Widnau

Aleo Beni Kuster, Sohn von Marion und Kevin Kuster, Balgach

Chiara Alicia Lopes, Tochter von Michel Lopes und Michela Allegrini Lopes, Berneck

Wir wünschen den getauften Kindern und ihren Eltern und Paten viel Freude und Gottes Segen!

Nächste Tauftermine

Sonntag, 30. Oktober	11.45 Uhr
Sonntag, 27. November	11.45 Uhr
Sonntag, 15. Januar	11.45 Uhr
Sonntag, 26. Februar	11.45 Uhr

Taufgespräche nach Vereinbarung.
Anmeldung bitte beim Pfarrsekretariat: 071 722 22 68.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Es sind uns im Tode vorausgegangen

Wilhelmina Hutter (1925), J. Schmidheinystrasse 229, gestorben am 23.08.2022

Antonia Naef (1946), Haag, gestorben am 04.09.2022

1. Jahresgedächtnis

Sonntag, 16. Oktober, 09.00 Uhr
Leonardo Danisi, Alte Landstrasse 4

Stiftmessen

Sonntag, 02. Oktober, 09.00 Uhr
Heidi Riedener-Sieber, Steigstrasse

Sonntag, 16. Oktober, 09.00 Uhr
Franz Oehler-Heule, Rosahof

Kollekteninfo

Kollektenergebnisse

07.08. Mauern fürs Leben	Fr.	324.08
14.08. Schweizer Berghilfe	Fr.	251.80
21.08. Bus der Hoffnung	Fr.	405.90
28.08. Caritas Schweiz	Fr.	237.63

Ein herzliches Vergelt's Gott für Ihre Spende!



Antoniuspfarre Diepoldsau-Schmitter

Mitteilungen



Herbstferien Gottesdienstordnung

- Donnerstag, 08.00 Uhr
- Samstag, 18.30 Uhr

Ab 23. Oktober zusätzlich wieder:
Sonntag, 10.30 Uhr

www.kath-diepoldsau.ch

ANTONIUSPFARRE DIEPOLDSAU-SCHMITTER

Begrüssung des neuen Mesmers Stefan Widrig

Wir begrüssen Stefan Widrig, unseren neuen Mesmer, der am Samstag, 01. Oktober seinen Dienst antritt und heissen ihn mit Segenswünschen herzlich willkommen.

Am Samstagabend, 01. Oktober besteht nach dem 18.30-Uhr-Gottesdienst die Möglichkeit zur Begegnung und zum Anstossen bei einem Kaltgetränk auf dem Kirchenplatz. Diakon Bernd, Pfarreibeauftragter

Hast Du / haben Sie vielleicht noch **EIN ALTES VELO ZU HAUSE?** Wir sammeln und reparieren alte Velos für Flüchtlinge in Diepoldsau und in der Region



Der Krieg in der Ukraine und in vielen anderen Ländern auf der Welt bringt immer wieder flüchtende Menschen in unser Land, ins Rheintal und auch nach Diepoldsau. Wir sammeln alte Velos / Kickboards und geben sie weiter an geflüchtete Kinder, Jugendliche und Erwachsene, damit sie in die Schule oder in den Deutschunterricht fahren können. Die Velos werden in der Flüchtlings-Velo-Werkstatt-Diepoldsau vom Solidaritätsnetz Rheintal wieder verkehrssicher gemacht.

Gesucht werden vor allem:

- Velos für Schüler*innen
- Damen-Velos
- Herren-Velos
- Velo-Helme
- Ersatzteile
- Velos «zum Ausschlachten»
- Kickboards

Sammelstelle: **Kath. Pfarrsekretariat St. Antonius Pfarrhaus am Kapellweg 1a, Diepoldsau.**

Infos im Pfarrsekretariat: Tel. / WhatsApp +41 (0)71 552 13 13

Die Velos können rund um die Uhr dort abgestellt werden. DANKE!!!

Solidaritätsnetz Rheintal
www.sites.google.com/view/solinetz-rheintal

Kath. Pfarrei St. Antonius Diepoldsau
www.kath-diepoldsau.ch

Veranstaltungskalender

Angebote für junge Familien

Der Krabbeltreff lädt Kinder im Alter von 0 – 4 Jahren in Begleitung der Eltern zu einem gemütlichen Spielmorgen ein.

Nächster Termin: Dienstag, 18. Oktober, 09.00 – 11.00 Uhr im kath. Pfarrzentrum im Obergeschoss.





Antoniuspfarrei Diepoldsau-Schmitter

Die nächste **Mütter- / Väterberatung** findet im Pfarreizentrum im Parterre am Donnerstag, 06. Oktober und 20. Oktober jeweils von 09.00 – 11.00 Uhr statt. Bitte nur auf Voranmeldung.

Der **ökumenische Krabbelgottesdienst** findet im Oktober in der katholischen Kirche statt. Am Dienstag, 25. Oktober um 09.30 Uhr sind alle Kleinen (vom Geburtsalter bis zum Eintritt in den Kindergarten) eingeladen, mitzufeiern. Anschliessend treffen sich die Kinder mit ihren Begleitpersonen zum gemütlichen Beisammensein.

Jugendarbeit

Jungwacht und Blauring wird ab nach den Herbstferien wieder zu den gewohnten Zeiten für alle Klassenstufen Gruppenstunden halten. Besonders die Kinder der 1. Klasse sind herzlich eingeladen.



Ort und Zeiten der Gruppenstunden findet man auf den Homepages www.br-ds.ch und www.jungwacht-diepoldsau.ch oder können im Pfarreisekretariat erfragt werden.

Freitag, 28. Oktober, ab 19.00 Uhr Jugendtreff "David" für 4.-6.-Klässler

Donnerstag, 27. Oktober: **Herbstnachmittag im Pfarreizentrum**

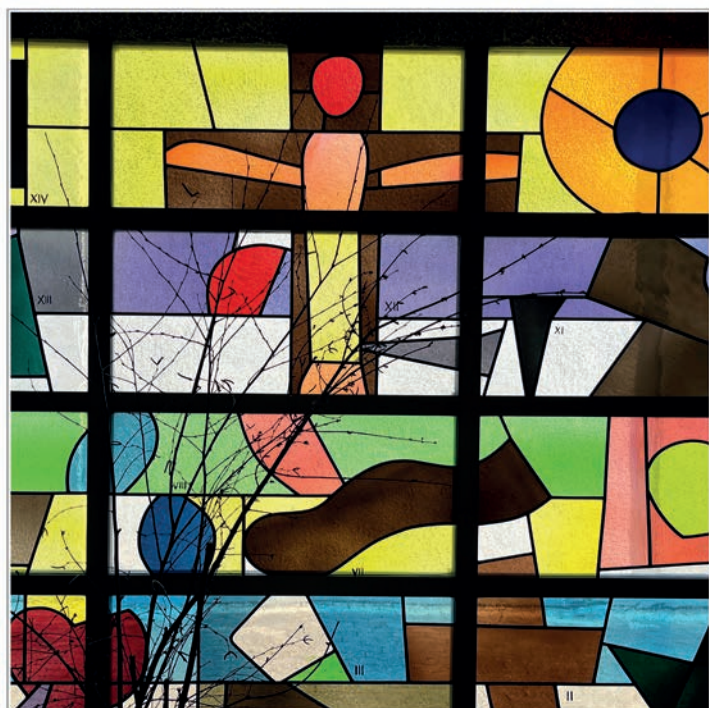
Die Katholische Frauengemeinschaft Diepoldsau-Schmitter lädt am Donnerstag, 27. Oktober um 14.00 Uhr alle ganz herzlich zum Herbstnachmittag ins katholische Pfarreizentrum ein. Der Anlass beginnt mit einer gemeinsamen Andacht in der Kirche. Anschliessend werden im Pfarreizentrum Weisswürste mit Brezel serviert.



Anmeldung bitte bis am 20.10.2022 bei Karin Graf unter Tel. Nr. 071 730 03 47 oder Mail karin.graf1@gmx.ch.

Der Vorstand freut sich über viele Besucher und einen tollen Nachmittag! Patrizia Benz

Montag, 31. Oktober: **Still am Obat (vormals "Abendgebet")**



STILL AM OBAT (VORMALS ABENDGEBET)

Still werden
Die Woche beginnen
Den Monat beenden

Letzter Montag im Monat, 19.30 Uhr bis ca. 20 Uhr
Antoniuskirche Diepoldsau

Am Montag, 31. Oktober lädt der Pfarreirat um 19.30 Uhr zu „Still am Obat“ in die Pfarrkirche ein. Still werden, die Woche beginnen, den Monat beenden.
Der Pfarreirat

Kirchenmusik

Der Oktober verläuft – passend zu den Ferien – auch kirchenmusikalisch recht ruhig.



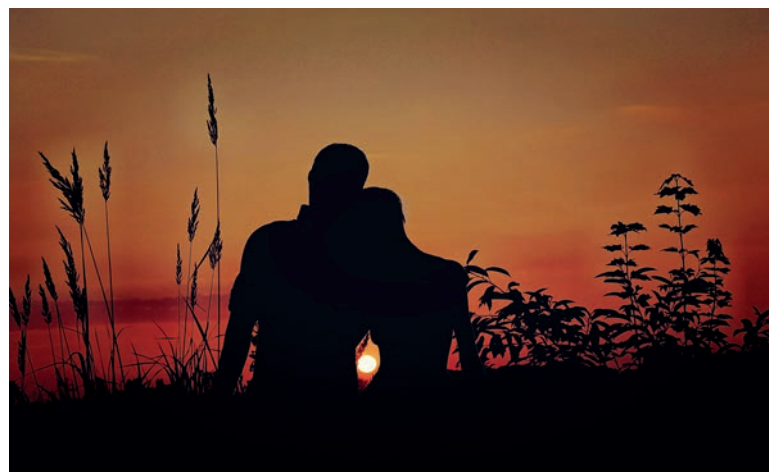
Die Orgelmusik nach den Gottesdiensten begibt sich in die Niederlande und Belgien. Um 1600 war Jan Pieterszoon Sweelinck (1562-1621), Organist an der Oude Kerk in Amsterdam, der überragende Vertreter der Orgelkunst. Im 19. Jahrhundert kam der Orgelbau zunehmend unter französischen Einfluss.

Kompositorisch richtungweisend war das Wirken von Nicolas-Jacques Lemmens (1823-1881), Orgelprofessor am Conservatoire in Brüssel. Im 20. Jahrhundert machten sich auch immer mehr Reformbewegungen aus dem Elsass und aus Dänemark bemerkbar.

Konstanze Fink, Kirchenmusikerin

Vorschau

Samstag, 05. November: **Jubiläumsfest für Paare**



Alle Paare unserer Pfarrei, die ihr Jubiläum feiern möchten, sind herzlich zum Jubiläums-Fest eingeladen.

Programm:

18.30 Uhr Dankgottesdienst (in der Antoniuskirche mit Erneuerung des Treueversprechens und persönlichem Segenszuspruch)
Anschliessend freut sich der Pfarreirat, die Jubelpaare zu einem gemütlichen Abend mit einem Imbiss begrüssen zu dürfen.
Um besser planen zu können, wird um eine **Anmeldung im Pfarreisekretariat bis zum 22. Oktober** gebeten.

Gelebte Pfarrei

Sonntag, 21. August 2022: **Alpgottesdienst**

Auf Regen folgt Sonnenschein; bei allerbestem Sommerwetter fanden sich zahlreiche Personen, jung und alt, beim Kreuz auf dem Diepoldsauer Schwamm zum ökumenischen Gottesdienst in freier Natur ein. Eingeladen haben die evangelische Kirchgemeinde, die Antonius-Pfarrei-Diepoldsau-Schmitter und die Ortsgemeinde Diepoldsau.

Der Gottesdienst wurde von Pfarrer Andreas Brändle und Diakon Bernd Bürgermeister mit ausdrucksvollen Worten gestaltet.

Dem Ort und dem Anlass angepasst, umrahmt der Männerchor «Alpste» aus Brülisau den Gottesdienst. Nach der Feier war dann gemütliches Zusammensein bei der Festwirtschaft angesagt, was auch heute genutzt wurde.



Antoniuspfarre Diepoldsau-Schmitter



Das Organisationskomitee dankt allen Helfern und Teilnehmern für einen gelungenen Tag. Das OK Ökumenischer Alpgottesdienst

Rückblick Miniaufnahme



Am Sonntag, 11. September hat Diakon Bernd vier Mädchen und fünf Buben in die Ministrantenschar der Antoniuspfarre aufgenommen. Einige ältere Ministranten wurden verabschiedet. Die Pfarrei freut sich, dass nun 46 Kinder und Jugendliche in Diepoldsau-Schmitter den Ministrantendienst versehen. Der Aufnahmegottesdienst wurde eindrücklich und schwungvoll musikalisch mitgestaltet von der Jugendmusik Diepoldsau. Anschliessend brachen die Mini-Familien zu einer kleinen Radtour auf. Am Spielplatz Wiesenrain in Lustenau wurden sie von einigen Limidis (Ministrantenleitern) erwartet. Mit Zackzack, Bratwürsten und ausreichend Dessert stärkte man sich und verbrachte einen schönen Nachmittag miteinander.



Workshop "Jugendarbeit in der Antoniuspfarre"

Die Mitglieder des Pfarreirates, des Kirchenverwaltungsrates und Vertreter des Pastoralteams trafen sich am Dienstag, 13. September mit Leiterinnen und Leitern von Jungwacht & Blauring und

den Ministranten. Ebenfalls anwesend waren die neuen Pastoralen Mitarbeiterinnen der Seelsorgeeinheit Vera Rösch (Jugendarbeit) und Petra Merz Kellenberger (Familienpastoral). Sie konnten sich vorstellen und wurden von allen herzlich in der Pfarrei begrüsst. Diakon Bernd, der Vertreter der Kirchgemeinde in der Jugendkommission der Politischen Gemeinde ist, stellte in Vertretung für den erkrankten Jugendkommissionspräsident Carsten Zeiske kurz das Projekt des zur Diskussion stehenden Skills-Center (Haus / Halle / Platz für Jugendliche im Dorf) vor. Anschliessend präsentierte Uwe Rohloff die Arbeit der Dekantsarbeitsstelle für Kirchliche Jugendarbeit "akj Rheintal".



In einem zweiten Teil wurden die Ergebnisse des letzten Workshops (im Januar) angeschaut und ausgewertet, welche Ideen und Impulse umgesetzt worden sind.

Alle – Jugendvertreter*innen, Hauptamtliche und Ratsmitglieder – sind sehr dankbar, dass in der Antoniuspfarre, im Dorf, in der Region und im Dekanat viel in der Jugendarbeit läuft und für Jugendliche tolle Angebote bestehen.



Dass gegenseitige Kennenlernen und sich Vernetzen durch die Workshops hilft, diese Angebote auch weiter auszubauen und zu vertiefen.

Die Gremien der Pfarrei werden die Impulse in ihren Sitzungen aufgreifen.

Die Leitungsteams sind froh, dass das Engagement in der Jugendarbeit von den Räten wahrgenommen und mit sehr viel Wohlwollen unterstützt wird.

Abgerundet wurde der Austauschabend mit kühlen Getränken und einem feinen "Apéro riche".



**Antoniusparrei
Diepoldsau-Schmitter**

Pfarreileben

Nächste Tauffeiern

Sonntag, 23. Oktober, 11.45 Uhr
 Sonntag, 30. Oktober, 11.45 Uhr
 Sonntag, 27. November, 11.45 Uhr
 Sonntag, 08. Januar 2023, 11.45 Uhr
 Anmeldung bitte im Pfarreisekretariat.

Wir beten für unsere Verstorbenen

Es sind uns im Tode vorausgegangen:

Violette Lässer-Steiner (1942), Centralstrasse 3,
gestorben am 16. Juli

Olga Draxler-Vazquez Losada (1956), Aeuelistrasse 17,
gestorben am 19. August

Stiftmessen

Samstag, 01. Oktober
Lina und Ernst Schlegel-Spirig, Käserweg

Samstag, 08. Oktober
Resi und Anton Waibel-Spirig, Schützenstrasse
Karl Hutter-Hutter, Hintere Kirchstrasse
Paula Alt-Thurnherr, Neumaadstrasse

Samstag, 15. Oktober
Rosa Frei, Hintere Kirchstrasse
Guido Huber-Gonzalez, Moosstrasse

Samstag, 22. Oktober
Klara und Josef Frei-Frei, Heimstrasse

Sonntag, 23. Oktober
Patrick Frei, Au
Eduard Hutter-Bärnthaler, Nollenstrasse

Samstag, 29. Oktober
Anna Frei-Bischof, Heimstrasse
Amalie Hutter-Frei, Heimstrasse

Sonntag, 30. Oktober
P. Dominik Thurnherr, Sarnen

Kollekteninfo

Kollektenergebnisse

06.08.	Jahresprojekt "Kinderhilfe Stern-schnuppe"	Fr.	254.40
13.08./14.08.	Kamva – Südafrika – Spendenfonds der Pfarrei	Fr.	445.25
20.08.	Jahresprojekt "Kinderhilfe Stern-schnuppe"	Fr.	565.25
27.08./28.08.	Kollekte für die Caritas Schweiz Im Namen der Empfänger danken wir herzlich für Eure Grosszügigkeit.	Fr.	368.15

SEELSORGEEINHEIT WIDNAU – BALGACH – DIEPOLDSAU/SCHMITTER

Pastoralteam:

Bürgermeister Bernd, Diakon, Mobile-Nummer: 079 297 61 21
9444 Diepoldsau, Kapellweg 1A, 071 552 13 11
bernd.buergermeister@gmail.com

Changeth Georg, Dr., Pfarradministrator,
9443 Widnau, Rütistrasse 17, 071 726 11 20
georg.changeth@seelsorgeeinheit.ch

Cusinato Yvonne, Sozialbegleiterin
9444 Diepoldsau, Kapellweg 1A, 079 844 10 35,
sozialbegleiterin@seelsorgeeinheit.ch

Merz Kellenberger Petra, Familienpastorale Mitarbeiterin
9443 Widnau, Rütistrasse 19, 071 726 11 29
petra.merz@seelsorgeeinheit.ch

Moser Alexandra, Religionspädagogin
9443 Widnau, Rütistrasse 19, 071 726 11 31,
Mob. 077 460 33 09, alexandra.moser@seelsorgeeinheit.ch

Rohloff Uwe, Pastoraler Mitarbeiter
9443 Widnau, Rütistrasse 19, 076 724 12 35,
info@akj-rheintal.ch

Rösch Vera, Jugendarbeiterin
9443 Widnau, Rütistrasse 19, 071 726 11 27
vera.roesch@seelsorgeeinheit.ch

Syska MS P. Gregor, Kaplan,
9436 Balgach, Hauptstrasse 35, 077 404 71 26
gregor@seelsorgeeinheit.ch

WIDNAU

Pfarrbeauftragter: Dr. Georg Changeth, Pfarradmin. Tel. 071 726 11 20
Pfarreisekretariat, Rütistrasse 17
Katja Köppel + Susi Lamorte Tel. 071 726 11 22
E-Mail: sekretariat@kath-widnau.ch
Öffnungszeiten: MO, DI, DO, FR 09.00 – 11.00 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr

Mesmer-Team: Tel. 071 726 11 25
Emanuel Frei, E-Mail: emanuel.frei@kath-widnau.ch
Sabine de la Poza, E-Mail: sabine.delapoza@kath-widnau.ch
Kirchenchor (Projektchor Gospelschor):
Leiterin: Marianne Gantenbein Tel. 079 880 61 02

BALGACH

Pfarrbeauftragter: P. Gregor Syska MS, Kaplan Tel. 077 404 71 26
Sekretariat, Hauptstrasse 35:
Yisel del Rosario Tel. 071 722 22 68
E-Mail: sekretariat@kath-balgach.ch
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 08.00 – 11.00 Uhr
Mesmer-Team: Marcel Frei und Edith Schmid Tel. 079 424 97 09
E-Mail: mesmer@kath-balgach.ch
Kichenmusikerin: Michaela Loher Tel. 078 799 23 13
E-Mail: michaela.loher@kath-balgach.ch

DIEPOLDSAU-SCHMITTER

Pfarrbeauftragter: Bernd Bürgermeister, Diakon Tel. 071 552 13 11
Sekretariat, Kapellweg 1a:
Susanne Hutter + Susanne Hostenstein Tel. /WhatsApp 071 552 13 13
E-Mail: sekretariat@kath-diepoldsau.ch
Öffnungszeiten Herbstferien: Montag, Dienstag, Donnerstag 08.00 – 11.00 Uhr
Freitag 13.30 – 17.00 Uhr
Mesmer-Team: Stefan Widrig und Beatrice Eggert Tel. 071 552 13 14
Kirche – Sakristei Tel. 071 552 13 12
E-Mail: mesmer@kath-diepoldsau.ch
Kirchenmusikerin: Konstanze Fink
E-Mail: konstanze.fink@kath-diepoldsau.ch Tel. 0043 699 1186 2583

IMPRESSUM Ausgabe Nr. 10, vom 01.10.2022 – 31.10.2022

Redaktionsschluss Ausgabe Nr. 2022-12:

Donnerstag, 03. November 2022
 Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Seelsorgeeinheit Widnau – Balgach – Diepoldsau/Schmitter, Erscheint 12 x im Jahr
 Dieser Innenteil inklusive Gottesdienstordnung ist eine Beilage zum Pfarrei-Forum. Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarrei-Forum = Verein Pfarrblatt im Bistum St. Gallen, Webergasse 9, Postfach, 9004 St. Gallen
 Herausgeber: Seelsorgeeinheit
 Widnau – Balgach – Diepoldsau/Schmitter
 9443 Widnau
 Homepage: www.seelsorgeeinheit.ch
 Redaktion: Bernd Bürgermeister, Diepoldsau
 Satz & Gestaltung: Fredy Roth, Widnau, pfarreiforum@seelsorgeeinheit.ch
 Druck und Verlag: Victoriadruck AG, 9436 Balgach